



## Bandcoach

- Haltet die 8-taktige Akkordfolge ein.
- Während der Strophen kann der Schlagzeuger auf der Hi-Hat anfänglich Viertelnoten mitspielen. Das soll dem Gitarristen helfen, das Timing zu halten.
- Der Bandcoach sollte bei der ersten Probe die Viertelnoten auf einer Cowbell mitklopfen.
- Achtung bei den letzten beiden Takten in Strophe 3. Hier ist eine Pause. Hier könnte der Schlagzeuger bei den ersten Proben die Viertelnoten auf der Hi-Hat oder mit den Sticks spielen.
- Damit die Band gleichmäßig spielt, sollen sich Gitarre und Bass an den Achtelnoten der Hi-Hat orientieren.
- Der Bassist wechselt in jedem Formteil den Begleitrhythmus.
- Falls der durchgehende Achtelrhythmus im dritten Refrain zu anstrengend wird, darf der Bassist auf Viertelnoten wechseln.
- Der Gitarrist soll im Refrain nur die drei hohen Saiten (g-b-e') spielen.
- Der Schlagzeuger muss das Tempo des Gitarristen richtig aufnehmen und ab seinem Einsatz in genau diesem Tempo spielen.
- Fehler passieren. Die Band sollte sich dadurch nicht aus dem Konzept bringen lassen, sondern versuchen wieder richtig in den Song einzusteigen!

# SPORTFREUNDE STILLER APPLAUS, APPLAUS



[www.rocks-cool.com/bass-kapitel-2/](http://www.rocks-cool.com/bass-kapitel-2/)

Im zweiten Kapitel kommen wir zu *Applaus, Applaus*, einem Song der deutschsprachigen Indie-Rock-Band *Sportfreunde Stiller* aus dem Jahr 2013.

Höre dir zu Beginn die Originalaufnahme von *Applaus, Applaus* an, um den Song kennenzulernen.

## LEKTION 5

### DUR- UND MOLL-DREIKLÄNGE UND GEGRIFFENE TÖNE (G UND C)

In Lektion 5 lernen wir zunächst die Akkorde unseres neuen Songs und dann zwei neue Töne kennen. In diesem Zusammenhang lernen wir auch das Spiel mit gegriffenen Tönen.

#### Akkorde

*Applaus, Applaus* besteht aus den Akkorden G-Dur, C-Dur, D-Dur und E-Moll. Wir ermitteln zuerst die Grundtöne aus den Akkorden für unsere Bassbegleitung. Neu hinzu kommen das **G** und das **C**.

Die Töne **D** und **E** sind bereits bekannt, allerdings haben wir den Ton **E** in Kapitel 1 von E-Dur abgeleitet.

In *Applaus, Applaus* stellt sich nun ein neuer Akkordtyp vor: der **Moll-Akkord**.

Moll-Akkorde werden mit einem Großbuchstaben und einem kleinen angehängten **m** dargestellt.